



## Amphibienkurse

---

### Ziele

Die Teilnehmenden lernen alle Amphibienarten in ihrer Region kennen und korrekt bestimmen. Sie besuchen verschiedene Lebensräume der Arten und werden mit der Erfassung im Feld vertraut. Zudem erhalten Sie einen Einblick in die Biologie der Amphibien und wissen über Gefährdung, Schutz- und Fördermassnahmen Bescheid.

### Zielpublikum

Der Kurs richtet sich an alle interessierten Erwachsenen, unabhängig von ihrer biologischen Vorbildung. Neben allgemein naturinteressierten Personen sind das vor allem auch Akteure aus den Bereichen Naturschutz, Raumplanung, Forst- und Landwirtschaft oder Jagd. Angesprochen sind auch Personen aus naturschutzrelevanten Organen der Gemeinden und Kantone. Studierende der Biologie oder anderen naturwissenschaftlichen Fachrichtungen bietet der Kurs eine interessante Ergänzung zu den universitären Lehrgängen (keine Kreditpunkte).

### Inhalt

Der Kurs ist ein Einstieg in die Feldherpetologie, sprich in die Amphibienkunde im Freiland. Er umfasst drei Theorieabende und mindestens drei Exkursionen zwischen Februar und Juni und kann mit einer freiwilligen Abschlussprüfung beendet werden.

Während den Theorieabenden erhalten die Teilnehmenden einen Einblick in die faszinierende Tiergruppe der Amphibien. Die allgemeine Biologie wie Körperbau und -funktionen, Fortpflanzung und Entwicklung oder Amphibienwanderung wird anhand von Beispielarten vorgestellt. Im Theorieteil werden zudem die Artenvielfalt sowie die systematische Einteilung der einheimischen Arten vermittelt.



Die Teilnehmenden lernen alle Amphibienarten in der Region des Kurses anhand ihrer Bestimmungsmerkmale, Lebensweise und ökologischen Ansprüche korrekt anzusprechen. Bei der Bestimmung wird neben den morphologischen Merkmalen auch auf die unterschiedlichen Rufe der Arten eingegangen.

Nach dem Kurs sollten die Teilnehmenden zudem fähig sein, die häufigen Arten ebenfalls anhand von Laich und Larven zu unterscheiden. Ferner werden die verschiedenen Lebensräume, die Gefährdung der Amphibien und deren Schutz- und Fördermassnahmen behandelt.

Mit den Exkursionen wird ein möglichst breites Artenspektrum in der Region abgedeckt.

### **Kursdaten und Kursorte**

siehe Kursprogramm auf [www.infofauna.ch](http://www.infofauna.ch)

### **Kosten**

Die Kurskosten betragen insgesamt CHF 400.-. Diese Kosten umfassen den Besuch der Theorieabende und Exkursionen sowie die Kursbestätigung resp. das Kurszertifikat. Nicht inbegriffen ist der Transport zu den Exkursionsorten (i.d.R. mittels Fahrgemeinschaften, ÖV) sowie Verpflegung aus dem Rucksack auf den Exkursionen. Die Bezahlung erfolgt gegen Rechnung.

### **Versicherung**

Die Versicherung ist Sache der Teilnehmenden.

### **Anmeldung**

Der Kurs kann nur als Ganzes besucht werden. Die Anmeldung ist bis spätestens zwei Wochen vor jeweiligem Kursbeginn möglich, sofern es noch Platz im Kurs gibt. Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen beschränkt und die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Einganges berücksichtigt.

### **Anmeldungen erfolgen online auf [www.infofauna.ch](http://www.infofauna.ch)**

Für weitere Auskünfte wenden Sie sich bitte ebenfalls an [contact@infofauna.ch](mailto:contact@infofauna.ch) oder die Telefonnummer 032 560 31 10.

### **Abschluss**

Die Teilnehmenden erhalten eine Kursbestätigung. Der Kurs kann mit einer freiwilligen Abschlussprüfung beendet werden, worauf bei bestandener Prüfung ein Kurszertifikat ausgestellt wird.